Die Oberbürgermeisterin



Vorlage

Federführende Dienststelle:

FB 02 - Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft,

Digitalisierung und Europa Beteiligte Dienststelle/n: Vorlage-Nr: FB 02/0261/WP18

Status: öffentlich

Datum: 24.08.2023 Verfasser/in: FB 02

'Fokusjahr Adalbertstraße' (GRÜNE & SPD - Ratsantrag Nr. 333/18)

Ziele:

Beratungsfolge:

DatumGremiumZuständigkeit20.09.2023Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und RegionalentwicklungKenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Regionalentwicklung nimmt den Bericht und das weitere Vorgehen zur Kenntnis.

Ausdruck vom: 15.09.2023

Finanzielle Auswirkungen

JA	NEIN	
	Х	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung		0		0		

ausreichende Deckung

Deckung ist gegeben/ keine Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung

vorhanden

vorhanden

Ausdruck vom: 15.09.2023

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die

Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Zur Relevanz der Maßn	anme <u>tur den Klimaschutz</u>	=	
Die Maßnahme hat folg	ende Relevanz:		
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig
			X
	,		-
Der Effekt auf die CO2-	Emissionen ist:		
gering	mittel	groß	nicht ermittelbar
			X
	ahme <u>für die Klimafolgena</u>	anpassung	
Die Maßnahme hat folg			
keine	positiv	negativ	nicht eindeutig
			X
Größenordnung der E	ffekte		
Wenn quantitative Ausw	<i>ı</i> ırkungen ermittelbar sind,	sind die Felder entsprech	end anzukreuzen.
Wenn quantitative Ausw	/irkungen ermittelbar sind,	sind die Felder entsprech	end anzukreuzen.
·	virkungen ermittelbar sind, urch die Maßnahme ist (be		end anzukreuzen.
	urch die Maßnahme ist (be		
Die CO₂-Einsparung de	urch die Maßnahme ist (be ing unter 80 t / Ja	ei positiven Maßnahmen):	rziels)
Die CO₂-Einsparung de ger mi	urch die Maßnahme ist (be ring unter 80 t / Ja ittel 80 t bis ca. 77	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspa	rziels) s jährl. Einsparziels)
Die CO₂-Einsparung de ger mi	urch die Maßnahme ist (be ring unter 80 t / Ja ittel 80 t bis ca. 77	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspal '0 t / Jahr (0,1% bis 1% de	rziels) s jährl. Einsparziels)
Die CO₂-Einsparung du ger mi	urch die Maßnahme ist (be ring unter 80 t / Ja sittel 80 t bis ca. 77 roß mehr als 770	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspal '0 t / Jahr (0,1% bis 1% de	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de gel mi g Die Erhöhung der CO ₂	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja sittel 80 t bis ca. 77 roß mehr als 770 -Emissionen durch die M	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar 70 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen):
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 roß mehr als 770 -Emissionen durch die M ring unter 80 t / Ja	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspal 70 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negativel	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (bei ring unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die M ring unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negative hr (0,1% des jährl. Einspar	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Mining unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspal '0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negative hr (0,1% des jährl. Einspal 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Mining unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 770 mehr als 770	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspal '0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negative hr (0,1% des jährl. Einspal 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Mining unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 770 mehr als 770	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negativer hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des t / Jahr (über 1% des jährl.	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (being unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Ming unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 770 -Emissionen durch die Ming unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 770	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negativer hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des t / Jahr (über 1% des jährl. en CO ₂ -Emissionen erfol	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (bering unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Maßnahme ist (bering unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 77	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar '0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negative hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des t / Jahr (über 1% des jährl. en CO ₂ -Emissionen erfol (50% - 99%)	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Mining unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 770 er zusätzlich entstehende vollständig überwiegend	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar '0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negative hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des t / Jahr (über 1% des jährl. en CO ₂ -Emissionen erfol (50% - 99%)	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)
Die CO ₂ -Einsparung de ger mi g Die Erhöhung der CO ₂ ger mi	urch die Maßnahme ist (beining unter 80 t / Ja 80 t bis ca. 77 mehr als 770 -Emissionen durch die Ming unter 80 t / Ja 80 bis ca. 770 mehr als 770 mehr als 770 mehr als 770 mehr als 770 in der zusätzlich entstehende vollständig überwiegend teilweise (1%	ei positiven Maßnahmen): hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% de t / Jahr (über 1% des jährl aßnahme ist (bei negativer hr (0,1% des jährl. Einspar 0 t / Jahr (0,1% bis 1% des t / Jahr (über 1% des jährl. en CO ₂ -Emissionen erfol (50% - 99%) - 49 %)	rziels) s jährl. Einsparziels) l. Einsparziels) n Maßnahmen): rziels) jährl. Einsparziels)

Ausdruck vom: 15.09.2023

'Fokusjahr Adalbertstraße' (GRÜNE & SPD - Ratsantrag Nr. 333/18)

Mit dem gemeinsamen Ratsantrag Nr. 333/18 'Fokusjahr Adalbertstraße' von SPD und GRÜNEN wurde die Verwaltung beauftragt, die Adalbertstraße 2023 in den Fokus des Verwaltungshandelns zu setzen. Gebündelt werden die Aktivitäten verschiedener Fachbereiche in der Taskforce Innenstadtmorgen.

In den vergangenen Monaten wurden bereits einige, vor allem schnell umsetzbare Maßnahmen mit starker Außenwirkung, wie die AdalbertOase am Willy-Brandt-Platz, auf den Weg gebracht. Weitere Aktionen, darunter der Aufbau von zwei smarten Sitzbänken, Vertikalgärten, Bäumen sowie die Durchführung eines Studierendenwettbewerbs über zukünftigen Nutzungsvisionen, sind für die kommenden Monate in Planung. Die Verwaltung setzt diese Maßnahmen in engem Schulterschluss mit der sich gerade in Gründung befindenden Initiative Starke Adalbertstraße (ISA), der Interessengemeinschaft der Straße, um. Geplant ist darüber hinaus eine Neuauflage der Gutscheinaktion mit dem Anbieter 'Schenk Lokal' in der Vorweihnachtszeit. Diese soll erneut der gesamten Innenstadt zu Gute kommen. Hierfür stehen Finanzmittel außerhalb des Budgets für das Fokusjahr zur Verfügung.

Langfristig wird die Verwaltung in der Adalbertstraße die Verstetigung der in 2023 pilotierten Maßnahmen prüfen und in Umsetzung bringen. Darüber hinaus wird konzeptionell an der wirtschaftlichen Entwicklung der Straße in engem Schulterschluss mit dem Team Östliche Innenstadt (Dez. III) und dem Prozess 'Innenstadtmorgen' gearbeitet.

Ausdruck vom: 15.09.2023

In der Ausschusssitzung wird mündlich zum Sachstand berichtet.